Damen Landesklasse Gr. 6

VfL Herrenberg : TTC Mühringen II
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

Kalmbach und Pirk bleiben gegen den TTC Mühringen II ungeschlagen

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft des VfL Herrenberg in der Damen Landesklasse Gr. 6 gegen den TTC Mühringen II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kugler / Kalmbach waren im Doppel gegen Butenschön / Fischer nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Schreiner / Pirk und Kohler / Kramer-Sauter entschieden, das Schreiner / Pirk letztendlich gewannen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Sonja Kugler bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Janna Butenschön ab Ballwechsel 1. Einen Zähler für die Gäste musste Emely Schreiner danach bei der 1:3-Niederlage gegen Michaela Kohler hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Völlig ungefährdet war der Sieg von Pia Kalmbach gegen Annette Kramer-Sauter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:3, 9:11, 11:1 nicht verloren. Mit 3:1 hatte Jacqueline Pirk im Spiel gegen Marion Fischer die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des VfL Herrenberg und des TTC Mühringen II. Keine Chancen hatte indessen Sonja Kugler bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Michaela Kohler, so dass Kohler ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Emely Schreiner und Janna Butenschön, bevor sich die Gastspielerin mit 3:2 durchsetzte und Butenschön ihre Favoritenrolle somit untermauern konnte. Überzeugend war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Pia Kalmbach daraufhin gegen Marion Fischer. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Annette Kramer-Sauter zeigte Jacqueline Pirk ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Obwohl Pia Kalmbach fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Michaela Kohler zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Differenz beendeten fünften Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 44 Ballwechseln endete. Mit 3:1 hatte Sonja Kugler im Match gegen Marion Fischer die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht der VfL Herrenberg am 14.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die CVJM Grüntal, während der TTC Mühringen II am 14.01.2023 gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjächt II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
VfL Herrenberg
Doppel: Kugler / Kalmbach 1:0, Schreiner / Pirk 1:0
Einzel: S. Kugler 1:2, E. Schreiner 0:2, P. Kalmbach 3:0, J. Pirk 2:0
TTC Mühringen II
Doppel: Butenschön / Fischer 0:1, Kohler / Kramer-Sauter 0:1
Einzel: M. Kohler 2:1, J. Butenschön 2:0, M. Fischer 0:3, A. Kramer-Sauter 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2022 (01:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").